



März · April · Mai 2020

EVANGELISCH-LUTHERISCHE

Epiphanien gemeinde

Termine · Veranstaltungen · Gottesdienste



Genießen



Auferstehung:
Wir feiern Ostern mit
vielen Gottesdiensten
» Seite 4

Inhalt

Editorial	3
Oster- und Sternstunden-Gottesdienste	4
Gesichter und Kurse.....	6
Musikzeit und Werkstattprobe	8
Amtshandlungen und Termine	10
Kita-Termine und Vorstellung Herr Berndt.....	12
Termine Jugendliche	14
Jugend-Vorschau und -Rückblick	16
SeniorInnen-Termine und -Angebote	18
netzwerk nachbarschaft und Ausstellung	22
Termine und Film	24
Rückblick und Kampnagel	26
Zehner für die Gemeinde und Impressum	28
Adressen und Ansprechpartner	30



Sich aufeinander verlassen ...



... heißt **vertrauen**. Über 80 Pflegeeinrichtungen der Diakonie Hamburg sind Ihr zuverlässiger Partner für Pflege im Alter.

Servicetelefon 0800-0113333 | www.pflege-und-diakonie.de

Jetzt!

Wann ist es endlich so weit?
 Später mal, wenn ich groß bin.
 Früher war alles besser...
 Jetzt lachen, weinen, lieben, leben. Jetzt sein.
 So schnell verfliegen Momente, gerade die schönen.
 So lange kann das Warten dauern, im Wartezimmer,
 in der Schlange vor der Kasse oder sonstwo und
 sonstwann. Zeit, die zählt, ist jetzt.



Pastorin Friederike Heinecke

„Wenn du es eilig hast, gehe langsam.“ Gar nicht so einfach. Doch Langsamsein hilft. Wie viel mehr kann man wahrnehmen, wie viel offener können die Sinne sein. Plötzlich kommt ein kleines Glück angefliegen, das sonst nicht bemerkt worden wäre. Pauline C. Frei schreibt zu diesem Thema:



Das Jetzt

**Nur das Jetzt zählt.
 Die Angst wohnt im Morgen.
 Die Furcht hat Quartier im Gestern.**

Jetzt lachen, weinen, leben und sein.

**Das Gestern verlassen.
 Das Morgen loslassen.
 Heute leben.**

Sein im Jetzt!

Lassen Sie uns die Aufwachmomente des neuen Frühlings begrüßen und genießen. Diese Welt ist eine wunderbare, mit all ihren Wunden, mit all ihren Wundern.

Ihre Pastorin Friederike Heinecke

P.S.: Das JETZT schwebt in der St.-Petri Kirche in Lübeck in der Mitte eines Gewölbes im Hauptschiff. Ich entdeckte es als Konzertbesucherin in luftiger Höhe, in farbigem Licht.

Erinnerung: Weltgebetstags-Gottesdienst

„Steh auf und geh!“ Der internationale Weltgebetstags-Gottesdienst wird in diesem Jahr von Frauen aus Simbabwe vorbereitet. Ein wichtiger Hinweis: Anders als im letzten Gemeindebrief angegeben, findet der Gottesdienst in Hamburg am **6. März von 19–20.30 Uhr** in der Hauptkirche St. Petri (Bei der Petrikirche 2) in der Hamburger Innenstadt statt. Unsere Frauengruppe fährt gemeinsam zum Gottesdienst – wer sie begleiten möchte, wendet sich an Erika Schmöcker unter Telefon 27 33 29.

Gebet: Passions-Andachten

„Wie sollen wir beten?“, fragten die Jünger Jesus, und Jesus schenkte ihnen das Vaterunser. Mit diesem Gebet, das viele schon lange begleitet und bewegt, wollen sich die BesucherInnen an drei Abenden beschäftigen und gemeinsam ins Gespräch kommen. Der Auftakt zu den Gesprächen soll bewegt sein: Edeltraut Peters wird die TeilnehmerInnen mit einfachen Kreistänzen und Bewegungen dem wortlosen Gebet näher bringen. Wie in den vergangenen Jahren wird im Anschluss gemeinsam basisch (nachhaltig) gegessen (z.B. Obst, Gemüse, Nüsse, Kartoffeln, Kerne). Jeder ist eingeladen, zum Essen eine Kleinigkeit mitzubringen. Termine: **Donnerstag, 5. März, 12. März und 19. März, jeweils um 19 Uhr**, im Vorraum der Kirche.

Karwoche: Oster-Gottesdienste

Die Karwoche beginnt mit dem Groß-und-Klein-Gottesdienst am **Palmsonntag, 5. April um 10 Uhr**. Auf einem Esel kam Jesus nach Jerusalem, – mehr wird nicht verraten. Am **Gründonnerstag, 9. April**, feiern wir **um 18 Uhr** mit Alt und Jung, Groß und Klein einen Gottesdienst mit Abendmahl: Ein großer langer Tisch reicht durch den gesamten Kirchoraum. Es gibt Essen und Trinken für alle. Wer mag, bringt etwas zu essen mit. Der Gottesdienst am **Karfreitag, 10. April**, beginnt **um 10 Uhr** im schlichten, fast leeren Gottesdienstraum. Der Harvestehuder Kammerchor unter der Leitung von Edzard Burchards wird singen. Am **Ostersonntag, 12. April**, feiern wir die Auferstehung Jesu in einem fröhlichen Gottesdienst für Groß und Klein **um 10 Uhr**. Im Anschluss gibt's ein gemeinsames Osterfrühstück in der Kirche, für die Kinder sind draußen Eier versteckt.



Sternstunden: Abendgottesdienste

Immer am letzten Sonntag im Monat um 18 Uhr finden die Sternstunden-Abendgottesdienste statt. Besondere Themen treffen hier auf besondere Gottesdienstformen: Pastorin Frauke Niejahr, Prädikantin Eva Böhm und Sebastian Sprenger am Klavier blicken am **Sonntag, 29. März**, auf „**Auf- und Abwärtsspiralen**“.



Wie lesen wir die Passionstexte? Führen sie uns hinauf oder hinunter? Texte von Alex Korb belegen neurowissenschaftlich, dass Wege in die Aufwärtsspirale des Denkens den Menschen gut tun.

Am **Sonntag, 26. April**, gestalten Pastorin Friederike Heinecke und Sebastian Sprenger am Klavier den Gottesdienst mit dem Titel „**Schwellen übertreten**“. Tags zuvor war Konfirmation, die Jugendlichen haben die Schwelle zur Religionsmündigkeit bewusst übertreten. Schwellen, Übergänge – wie bewusst nehmen wir sie wahr? Welche Passagen der Veränderung können wir in unserem Leben erkennen?

„**Der Geist weht, wo er will**“ heißt es am **Pfingstsonntag, 31. Mai**, mit Pastorin Friederike Heinecke und Sebastian Sprenger am Klavier. Pfingsten ist das Fest, bei dem manches auf den Kopf gestellt wird. Wo der Geist ist, ist Freiheit, so heißt es auch in der Bibel. Verrückte Weisheiten dürfen Raum haben.

In den Sternstunden sammeln wir regelmäßig für die Flüchtlingshilfe der ökumenischen Arbeitsstelle des Kirchenkreises, speziell für die Finanzierung einer Gästewohnung. Mit ergänzenden Dauerspenden sind im vergangenen Jahr 5.000,- € für die Flüchtlingshilfe zusammengekommen. Ein großes Dankeschön an alle, die gespendet haben!

Anmeldung: High-Noon-Taufen

High Noon-Taufen finden am **Pfingstsonntag, 31. Mai**, an der Alster statt. Um **12 Uhr** beginnt ein Gottesdienst in der Heilandskirche, anschließend ziehen wir mit einer Marching Band an die Alster, wo von zwei Bootsstegen aus getauft werden wird. Nähere Informationen erhalten Sie bei Pastorin Heinecke unter Telefon 270 83 08.

Ruhestand: Thomas Marasinski

Lieber Herr Marasinski, seit Oktober 1997 haben Sie für die Epiphaniengemeinde mit einer halben Stelle als Küster gearbeitet. Es liegt in der Natur eines solchen Tätigkeitsfeldes, dass die Gemeinde davon in der Regel wenig mitbekommt. Denn das, was so im Alltag alles anfällt, wird gern als selbstverständlich angesehen: Die Heizung muss funktionieren, der Weihnachtsbaum besorgt und aufgestellt, das Außengelände gepflegt werden. Besondere Gottesdienste – ob nun Ostern, Konfirmationen, Erntedank – fordern sogar noch mehr Aufwand. Das alles haben Sie 23 Jahre lang zuverlässig erledigt.



Jetzt gehen Sie in den Ruhestand, und wir möchten Danke sagen für Ihr Engagement, das auch bedeutet hat, zu den unterschiedlichsten Zeiten „mal eben“ (und das ist eben nicht einfach „mal eben“) nach dem Rechten zu sehen oder kurz vor Weihnachten die Heizung wieder zum Laufen zu bringen. Vielen Dank für verschiedene Initiativen, als Sie z.B. Weihnachtspakete für eine karitative Einrichtung nach Polen gebracht haben. Im Namen des Kirchengemeinderates wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie alles Gute für die kommenden neuen Zeiten. Bleiben Sie behütet. Ihr Broder Jürgensen

Bericht: Die Jarrestadt im TV

Unter dem Titel **Jarrestadt – 90 Jahre Nachbarschaft** berichtete der NDR Anfang Februar in seiner Sendung „Rund um den Michel“ über unser Viertel. Einen prominenten Platz nimmt im Bericht auch die Musikzeit in unserer Gemeinde ein. Unbedingt sehenswert! Sie finden den 4-minütigen Beitrag in der Mediathek unter https://www.ndr.de/fernsehen/sendungen/rund_um_den_michel/Jarrestadt-90-Jahre-Nachbarschaft,rundumdenmichel3026.html

Kurs: Innehalten

Langsam werden. Aussteigen aus dem Hamsterrad. „Zeit für mich“ – eine kleine Zeit in der Woche mit großer Wirkung. Um kurz nach **19 Uhr** bauen wir in der Kirche unsere Plätze. Um 19.30 Uhr wird die Kirchentür geschlossen. Anschließend wird angeleitet zum Stillwerden. Gegen ca. 20.45 Uhr gehen alle wieder nach Hause. Wir treffen uns am **Mittwoch, 18. März, 25. März, 1. April, 8. April und 15. April**. Bitte melden Sie sich bei Pastorin Friederike Heinecke an unter pastorin@epiphaniengemeinde.de oder Telefon 270 83 08.

Innehalten intensiv

Pfingstsamstag, 30. Mai von 11–16 Uhr in der Epiphaniienkirche

An einem intensiven Tag nehmen wir uns Zeit, dem Innehalten etwas genauer auf den Grund zu gehen. Paul Stammeier, Soziologe und Lehrer für achtsamkeitsbasierte Verfahren und Stressbewältigung, leitet uns an, den inneren Raum in Selbstakzeptanz zu erkunden – und das mit Humor. Anmeldung bitte an Pastorin Heinecke (siehe oben). Teilnahmebeitrag: 30 € und ein Beitrag zum gemeinsamen Mittagsbuffet.



Einladung: Tanzen und Beten

Bewegter Gottesdienst und Fünf Rhythmen: An vier Samstagnachmittagen heißt es in unserer Kirche wieder „Tanzen und Beten“ – am **14. März, 16. Mai, 22. August und 28. November, jeweils von 16–20 Uhr**. Hier verbindet sich die Tanzmeditation der Fünf Rhythmen (Gabrielle Roth) mit einem Bibelwort und der Liturgie des Gottesdienstes. Die Leitung haben Michael Kühn (Fünf-Rhythmen-Lehrer) und Andreas Wandtke-Grohmann (Gemeindedienst der Nordkirche). Bitte mitbringen: Kleidung, in der man sich gut zu Musik bewegen kann, und einen Beitrag für ein gemeinsames Abendbrots-Picknick. Für Tee, Kaffee und Wasser wird gesorgt, die Kosten betragen pro Nachmittag 15 Euro. Anmeldung bitte bei Iris Bruhn vom Gemeindedienst der Nordkirche unter iris.bruhn@hb3.nordkirche.de oder Telefon 306 20 12 10. Weitere Informationen: andreas.wandtke-grohmann@gemeindedienst.nordkirche.de

Solo-Suiten, einmal anders:

Musikzeit im März

Roswitha Killian, Tenor-Viola

Die Solo-Suiten von Johann Sebastian Bach gehören heute in die Reihe der großen Kompositionen, die es für das Violoncello gibt. Doch selten hört man sie auf einer Viola.



Durch dieses Instrument, welches die Musik in einer höheren Stimmlage zum Klingen bringt, bekommen die Suiten einen eigenen, der menschlichen Stimme ähnlichen Charakter. Drei der Solo-Suiten wird Roswitha Killian, ausgebildete und in unzähligen Auftritten geschulte Musikerin und Pädagogin, auf der barocken Tenor-Viola vortragen.



Musikzeit
EIPHANANIEN

Suiten in Es-Dur, c-moll, C-Dur: Musikzeit am Sonntag, 8. März, um 18 Uhr in unserer Kirche. Der Eintritt ist wie immer frei.

Wiener Luft: Musikzeit extra im März

Harvestehuder Kammerchor, Leitung: Edzard Burchards



Frühlingsbeginn mit dem Harvestehuder Kammerchor unter der Leitung von Edzard Burchards: In einer Werkstattprobe (kein Konzert!), begleitet am Flügel von Gerd Jordan, wird der Chor Werke von Brahms, Mahler und Gál, zu Gehör bringen.

Fantastische Stimmen: Musikzeit extra am Donnerstag, 26. März, um 20 Uhr in unserer Kirche. Eintritt frei.

Von Europa nach Brasilien: Musikzeit im April

Duo Zelo, Gitarre

Pablo Villafuerte kam in Rio de Janeiro, Brasilien, auf die Welt. Leo Zeijl wurde in Hamburg in eine Musikerfamilie hineingebo- ren. Die beiden Gitarristen ler- nen sich beim Musik-Studium in Hamburg kennen und konzertie- ren seitdem als Duo Zelo. In ih- rem Programm schlagen sie den Bogen von Europa nach Brasilien.



Musikalischer Brückenschlag auf 12 Saiten: Musikzeit am Sonntag, 12. April, um 18 Uhr in unserer Kirche. Wie immer ist der Eintritt frei.

Musique pour faire plaisir: Musikzeit im Mai

Linnéa-Quintett

Klarinette, zwei Violinen, Viola und Violoncello – fünf charmante Damen ver- zaubern das Publikum durch ausgefallene Stücke und eigene Arrangements. Seit Ende der neunziger Jahre tritt das Linnéa-Quintett in dieser Besetzung auf. In der Musik- zeit im Mai spielen sie ein ab- wechslungsreiches Pro- gramm für Klarinette und Streicher, mit Klängen aus der Romantik und Spritzigem aus dem 20. Jahr- hundert.



Musik nach Belieben: Musik- zeit am Sonntag, 10. Mai, um 18 Uhr in unserer Kirche. Der Eintritt ist wie immer frei.

Familiennachrichten



Segen: Konfirmationen 2020

Am **Samstag, 25. April, um 14 Uhr** feiern wir Konfirmation. Es werden konfirmiert:



Wir wünschen Euch von Herzen alles Gute und Gottes Segen. Ihr seid weiterhin herzlich eingeladen, Euch einzubringen in der Jugendarbeit und in der Gemeinde.

Ein wichtiger Termin für alle, die 2022 konfirmiert werden möchten:

Anmeldung am 13. Mai, 17–19 Uhr – mehr darüber auf Seite 17.



**Persönliche Gespräche
– ohne Anmeldung,
anonym und kostenlos**

Mo bis Sa 11–18 Uhr • Mi 11–21 Uhr • So 11.30–15 Uhr

**BERATUNGS- UND
SEELSORGEZENTRUM**

HAUPTKIRCHE ST. PETRI 

Bei der Petrikirche 3
20095 Hamburg
Tel. 040 / 32 50 38 70
bsz@sankt-petri.de
www.bsz-hamburg.de

Vorbereitung: Abendmahl-Gottesdienst

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe für den Gottesdienst am dritten Sonntag im Monat beschäftigen sich mit dem Predigttext, bereiten den Gottesdienst inhaltlich vor und stimmen sich auf den Sonntag ein. Die Gruppe trifft sich jeweils **Mittwoch, 11. März, 15. April und 13. Mai, um 16 Uhr** in den Räumen von „Jarrestadt-Leben“, Wiesendamm 123 – Interessierte sind herzlich willkommen!



Treffpunkt: unserabend

Klönen, Singen und Abschluss-Segen: Die Gruppe „unserabend“ trifft sich regelmäßig am dritten Donnerstag im Monat. Die nächsten Treffen finden am **Donnerstag, 19. März und 16. April, um 19 Uhr** im Vorraum unserer Kirche statt. Wer Lust und Zeit hat, kann gern vorbeischaun.

Glaubensfragen: Neue Gruppe

In vielen von uns tauchen immer wieder Fragen zu unserem ganz persönlichen Glauben und zu Bibeltexten auf. Eine neue Gruppe lädt herzlich alle ein, diese Fragen mit anderen Interessierten zu sammeln, Antworten zu diskutieren und, wenn es sie gibt, zu finden. Wenn wir nicht weiter kommen, laden wir zur Unterstützung Pastorin Friederike Heinecke ein. Folgende Termine sind vorgesehen: **Dienstag, 3. März, 14. April, 5. Mai, jeweils um 19 Uhr** im Vorraum unserer Kirche. Bitte kurze Anmeldung an Inge Schröder: lenny.schroeder@web.de

Gespielt: Unsere Kindergruppen

montags **9.45 – 11.15 Uhr** **Krabbelgruppe für Kinder ab 5 Monaten mit Eltern**

Leitung: Angela Händler

Es sind noch Plätze frei!

dienstags bis **9–11.30 Uhr** **Spielgruppe für Kinder ab ca. 1,5 Jahren**
donnerstags

Leitung: Anita Campbell Chávez-Feil

Es sind noch Plätze frei!

mittwochs **15.30–16.30 Uhr** **Kinderkirche für Kinder von 4 bis 7 Jahren**

(nicht in den Hamburger Schulferien)

Leitung: Pastorin Heike Wendt



**KIRCHE MIT
KINDERN**

17–18.30 Uhr **Mi-Treff für ca. 6- bis 10-Jährige (siehe S. 14)**

Infos zu Themenabenden und Aktuelles auf

www.epiphaniengemeinde.de (Kinder und Jugend)

donnerstags **15–15.30 Uhr** **Musikalische Früherziehung in der Kita**

Leitung: Irene Otto (Anmeldung Kita: Warteliste!)

Klavier: Schülerkonzert

Ob mit viel Erfahrung oder gerade frisch dabei: Beim Klavierkonzert zugunsten des Zauberkinder e.V. geben alle KlavierschülerInnen von Dörte Stubbe ihr Bestes. Und den ZuhörerInnen gefällt's! Zum nächsten Mal zu erleben am **Freitag, 17. April, um 19 Uhr** in unserer Kirche.

JETZT EINEN KAFFEE!

- Kaffee- & Teespezialitäten
- Leckere Backwaren & herzhafte Snacks
- Außenterrasse und gemütliches Kaminzimmer
- Glutenfreie Backwaren


Caspars
CAFÉ & BISTRO

040 / 650 333 00

Hallo@caspars-cafe.de

www.caspars-cafe.de

Jarrest. 60, 22303 Hamburg

Vorstellung: Hans Holger Berndt

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

mein Name ist Hans Holger Berndt, ich bin 57 Jahre alt und habe am 1. Januar die Leitung der Ev. Kita Epiphanien von Ingeborg Klöckner übernommen. Mit meiner Frau und unseren beiden Katzen wohne ich in Fuhlsbüttel direkt am Alsterlauf. Als Sozialpädagoge war ich bereits in verschiedene Arbeitsfeldern tätig.

Unter anderem habe ich ein Jugendfreizeitzentrum, ein Seniorenpflegeheim und verschiedene Kindertagesstätten geleitet. Zur Evangelischen Kirche und meinem Glauben habe ich durch die kirchliche Jugendarbeit gefunden. Die Friedensbewegung, die Proteste gegen die Nutzung der Atomenergie und das Engagement für die „Dritte Welt“ prägten die Diskussionen in der Ev. Kirchengemeinde Rahlstedt-Ost am Ende der siebziger und Anfang der achtziger Jahre. Ich fühle mich daher auch heute der Bewahrung der Schöpfung, dem Engagement für ein friedliches Zusammenleben und der Unterstützung von Menschen in schwierigen Lebenslagen verpflichtet. Eltern haben einen Anspruch auf eine gute und verlässliche Betreuung ihrer Kinder in der Kita und ihre Kinder ein Anrecht auf Geborgenheit, Zuwendung und die Möglichkeit, selbstbewusst mit ihren individuellen Fähigkeiten die Welt im Vertrauen auf Gottes Liebe zu entdecken.



Ich freue mich, dazu als Leiter der Ev. Kita Epiphanien meinen Beitrag leisten zu können.

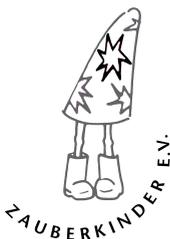
Ihr Hans Holger Berndt

Kindertagesstätte Epiphanien

Neckelmannstraße 1 | 22303 Hamburg

Telefon 279 17 99 | Fax 27 80 75 10 | kita.epiphanien@eva-kita.de

Ihre Ansprechpartnerin: Ingeborg Klöckner, Leitung



Zauberkinder e.V.

fördert Aktionen für Kinder im Stadtteil und in der Gemeinde. Wenn Sie etwas für die Kinder übrig haben, freuen wir uns über Ihre Unterstützung! Spendenkonto: Zauberkinder e.V., Hamburger Sparkasse, IBAN DE27 2005 0550 1242 1250 92

Treffpunkt: Jugendkeller

mittwochs 17–18.30 Uhr

Mi-Treff für alle von 6–10 Jahren

Egal ob du lieber bastelst, Fußball spielst oder kochst – komm vorbei, bei uns ist für jeden was dabei

Es sind noch Plätze frei!

donnerstags 18–20 Uhr

JugendTreff (ab 12 Jahre) im Jugendkeller



Wir treffen uns jeden Donnerstag von 18–20 Uhr (außer in den Hamburger Schulferien) im Jugendkeller. Der Jugendkeller wird inhaltlich von den TeamerInnen gestaltet, zum Abschluss gibt es jedes Mal eine kleine gemeinsame Andacht, in der wir den Tag, besondere Ereignisse oder Momente Revue passieren lassen.



Das Programm lädt zum Spielen, Kickern, Basteln, Kochen, Backen ein. Es finden aber auch gemeinsame Aktionen wie Schlittschuh laufen oder ein Besuch im Waldbad des Hamburger Stadtparks statt.



Schaut doch einfach mal vorbei, wir freuen uns!

**Svenja Laustsen
und die TeamerInnen**

Infos zu Themenabenden
und Aktuelles auch auf
ephaniengemeinde.de

NATURHEILPRAXIS

für Kinder, Jugend und Familien

Ursel Schaa (Heilpraktikerin)



Geibelstraße 16

22303 Hamburg-Winterhude

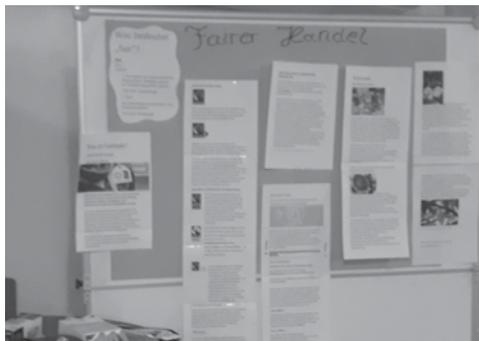
Telefon 040 32 51 19 37

UrselSchaa@aol.com

www.familienpraxis-schaa.de

Fair-Tragen: Buß- und Bettag

Unter dem Motto „Fair-Tragt-Euch“ fand der Buß- und Bettag Regional 2019 in der Heilandskirche statt. Gekommen sind viele Jugendliche der Region Hamburg Mitte: insgesamt 10 Hauptamtliche, doppelt so viele TeamerInnen und um die 200 KonfirmandInnen. Gemeinsam wurde kreativ gestritten, über Fairness im Alltag und unsere Zukunft gesprochen, gespielt, gemalt und geschrieben. Es war ein gelungener Tag mit vielen neuen Impulsen und Ideen.



Nachricht: Krippenspiel

Am 19.12.2019 war es soweit: Zum ersten Mal wurde das Krippenspiel der KonfirmandInnen in einen Jugendgottesdienst eingebettet. Über 50 Besucher sahen das Krippenspiel als Nachrichtensendung, die aufgezeichnet und während des Gottesdienstes phasenweise abgespielt wurde. Erst bei der Geburt Jesu war unser Korrespondent Worschowski „live“ vor Ort. Im Anschluss waren alle noch zum gemeinsamen Punsch und Schnack eingeladen. Für die Konfis ging es danach erst richtig los: Pizza-Essen, Ferienstartübernachtung, Spiele spielen, gemeinsam Spaß haben ... bis tief in die Nacht waren aus der Spieletage noch Stimmen zu hören.

ZUR GONDEL
CAFÉ RESTAURANT BOOTSVERLEIH
mit warmer Winterterrasse

Kaemmererufer 25
22303 Hamburg
Tel.: 040 / 280 584 66 www.zur-gondel.de



Tradition: Die lange Gethsemanenacht 2020

„wachtet und betet“ Matthäus 26, 41

Auch in diesem Jahr sind alle KonfirmandInnen und TeamerInnen herzlich eingeladen zur Langen Gethsemanenacht am **Gründonnerstag, 9. April, ab 18 Uhr**.



Wir starten in Epiphaniien mit einem Gottesdienst mit Abendmahl, zu dem jede/r etwas für die lange Tafel mitbringt. So gestärkt machen wir uns auf in die Gemeinde St. Gertrud, wo wir auf die anderen KonfirmandInnen und TeamerInnen der Region treffen. In der Gethsemanenacht liegt unser Augenmerk auf den Andachten, die wir gemeinsam feiern wollen, um uns so auf den Karfreitag einzustimmen. Wie in jedem Jahr werden zahlreiche Workshops angeboten. Ein Lagerfeuer und Stockbrot stehen ebenfalls auf dem Programm.

Anmeldungen bitte bei Svenja Laustsen unter: laustsen@epiphanien.de



Einladung: Abschlussgrillen für die Konfirmierten

Zum gemeinsamen Abschluss der Konferzeit möchten wir alle nun Konfirmierten am **Donnerstag, 14. Mai ab 18 Uhr** zum gemeinsamen Grillen in den Garten der Epiphaniengemeinde einladen. Es wäre schön, wenn jede/r etwas zum Buffet beisteuert. Würstchen und Grill(meister) stellen wir. Zur besseren Planung sagt Svenja bitte bis zum 30. April bescheid, ob ihr dabei seid

Highlight: Sommerreise 2020

Komm mit nach Dänemark! Alle zwischen 12 und 17 Jahre können auch in diesem Jahr wieder mit uns auf Sommerreise gehen. Gemeinsam mit TeamerInnen und Jugendlichen der Gemeinde Eimsbüttel fahren wir am **25. Juni**, direkt zum Beginn der Sommerferien nach Dänemark. Die Plätze sind begrenzt, also schnell anmelden! bei Svenja unter Telefon 530 20 330 oder 0173/361 51 69 oder per Mail an laustsen@epiphaniengemeinde.de



Suche: Neue TeamerInnen

Konfirmierte Jugendliche, die sich gern als TeamerIn weiter engagieren möchten, haben ab September wieder die Gelegenheit, sich ausbilden zu lassen. Mehr Infos gibt's bei Svenja Laustsen.

Anmeldung: Konfirmationen 2022

Bitte den Termin notieren: Die Anmeldung für die neuen KonfirmandInnen findet in diesem Jahr am **Mittwoch, 13. Mai, von 17–19 Uhr** statt. Unser neues Konzept verspricht Spiritualität und Beschäftigung mit dem Glauben, aber auch viel Action und Spaß!

Jahr 1 (September 2020 bis August 2021): 1x im Monat freitags von 18–20 Uhr

Jahr 2 (August 2021 bis Frühling 2022): 1x im Monat samstags von 10.30–14.30 Uhr

Jeweils Mai/Juni und Oktober: Konfer-Wochenenden gemeinsam mit den TeamerInnen aus Epiphaniien. **Außerdem gehört der Besuch des Jugendkellers zum Konfirmandenunterricht!**

Wichtig: Es gibt regionale Termine in Zusammenarbeit mit Pastorin Tomke Ande aus Heilandsgemeinde, wo wir auch auf andere KonfirmandInnen der Region treffen. Auch zur Mai-Freizeit fahren wir, wie immer, mit der Heilandsgemeinde zusammen.

Begleitet werden die KonfirmandInnen von Pastorin Friederike Heinecke, Svenja Laustsen und den Epiphaniien-TeamerInnen.

Fitness: Termine für Körper und Geist

Aktiv sein im Gemeindesaal, Wiesendamm 125:

freitags **11.15 Uhr** **Internet-Café**
und nach Vereinbarung Leitung: Hans-Peter Froschauer
Kostenlose Probestunde!



Eine Stunde Einzelunterricht: 4,- Euro, zu zweit oder zu dritt: 2,- Euro p.P.
Bitte Termin vereinbaren unter Telefon 279 09 61 oder 0176-55 90 35 85

montags **18.30–20 Uhr** **Kreis- und Meditationstänze**
(14-täglich) Leitung: Edeltraut Peters, Tel: 0163-772 55 98

dienstags **9–9.45 Uhr** **SeniorInnen-Gymnastik**
Leitung: Frau Plewe. Kostenlose Probestunde!



dienstags **10–11.30 Uhr** **Ganzheitliches Gedächtnstraining**
Leitung: Angelika Lopin. Kostenlose Probestunde!

Und im Vorraum der Kirche, Großeheidestraße 44:

vierter Donnerstag **18 Uhr** **Frauengruppe**
im Monat Info: Frau Schmöcker, Telefon 27 33 29

freitags **10–11 Uhr** **English Conversation Circle**
Leitung: Katja Rageb. Kostenlose Probestunde!

freitags **15–17 Uhr** **Kirchen-Café**
Am letzten Freitag im Monat:
Andacht mit Pastorin Friederike Heinecke

Danke: Marlies Nehmzow

Liebe Marlies,

zum 1. Advent 2019 hast Du Dich aus dem Seniorentreff verabschiedet und Deine jahrelange Unterstützung und Mitarbeit beendet. Seit 2007 hast Du Dich aktiv in die Arbeit mit und für ältere Mitglieder in unserer Gemeinde eingebracht. Dabei hast Du in einer Phase der Neuorientierung eine Aufgabe übernommen, für die wir in diesem Moment gut jemanden wie Dich brauchten. Du hast alles perfekt organisiert und sehr zuverlässig die verschiedenen Angebote mitentwickelt und geprägt. Auch um die wichtige Versorgung mit Kaffee und Kuchen hast Du Dich gemeinsam mit allen, die diese Arbeit begleiten, immer gekümmert. Du hast Dich mit viel Engagement und Herzblut nicht nur für die SeniorInnenarbeit, sondern auch für andere Belange eingebracht. Deine soziale Verantwortung und Fürsorge und deine Identifikation mit der Gemeinde konnte jeder spüren. Wir wünschen Dir viel Freude bei den nun anstehenden Veränderungen und mit den Dingen, die Du in der neu gewonnenen Zeit vorhaben wirst. Im Namen aller Haupt- und Ehrenamtlichen, der Seniorinnen und Senioren und im Namen des Kirchengemeinderates sagen wir Danke für ALLES! Alles Liebe und Gute sowie Gottes Segen für deine Zukunft!



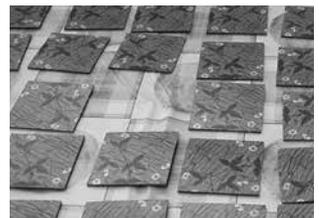
Angela Händler Friederike Heinecke Broder Jürgensen

Gewinn: Spiele-Nachmittage

Die Arbeit mit SeniorInnen bleibt ein wichtiger Teil unserer Gemeindegemeinschaft, und beliebte Angebote bleiben bestehen. Selbstverständlich finden auch weiterhin die Spiele-Nachmittage statt. Ob Würfel, Karten oder Brettspiele – zweimal im Monat laden wir zum Mitspielen ein.

Wann **Dienstag, 3. März, 15 Uhr**
Dienstag, 24. März, 15 Uhr
Dienstag, 7. April, 15 Uhr
Dienstag, 28. April, 15 Uhr
Dienstag, 5. Mai, 15 Uhr
Dienstag, 26. Mai, 15 Uhr

Wo **Vorraum unserer Kirche, Großheidestraße 44**





Musik: Hans-Peter Froschauer

Jeden dritten Montag im Monat kommt Hans-Peter Froschauer in den Gemeindesaal, um die SeniorInnen mit seiner Wunschbox voll ihrer Musikwünsche zu unterhalten. Hans-Peter Froschauer freut sich auf Sie und Ihre Liedwünsche!

Wann Montag, 16. März, 15 Uhr

Montag, 20. April, 15 Uhr

Montag, 18. Mai, 15 Uhr

Wo Gemeindesaal, Wiesendamm 125



Glückwunsch: Geburtstags-Runde

An jedem ersten Montag des Quartals werden die Geburtstagskinder aus dem Seniorenkreis in einer gemütlichen Geburtstagsrunde gefeiert. Geehrt werden an diesem gemütlichen Nachmittag die Gäste, die **zwischen dem 6. Januar und dem 5. April 2020** ihren **Geburtstag** gefeiert haben – melden sie sich dafür gern im Kirchenbüro an unter 270 83 07. Nach Kaffee und Kuchen gibt es kleine Geschenke der Gemeinde, und Irene Haack liest für jede/n JubiliarIn eine schöne Geschichte. Alle SeniorInnen aus der Gemeinde sind als Gäste herzlich eingeladen.

Wann Montag, 6. April, 15 Uhr

Wo Gemeindesaal, Wiesendamm 125



Andacht: Kirchen-Café

Jeden Freitag findet im Vorraum unserer Kirche das gemütliche Kirchen-Café statt. Am letzten Freitag jeden Monats lädt Pastorin Heinecke zu einer Andacht in die Kirche ein. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen.

Wann Jeden Freitag, 15 Uhr

Wo Vorraum unserer Kirche, Großheidestraße 44

Unterstützung: plietsch – Der Nachbarschaftsverein

Im Mai 2019 ist das Büro von „plietsch – Der Nachbarschaftsverein“ im Epiphanienhause neben der „Guten Stube“ eingezogen. Der Freundeskreis Oberaltenallee e.V. und das Epiphanienhause machen sich gemeinsam auf den Weg, Menschen aus dem Quartier mit Bewohnerinnen und Bewohnern im Hause zusammenzubringen.



Freiwillig Engagierte unterstützen dort, wo es gewünscht ist. Sie begleiten bei Spaziergängen, Einkäufen, Behördenangelegenheiten oder bei Arztbesuchen. Auch Treffen für einen Klönschnack bei einer Tasse Kaffee gehören dazu. Sie helfen bei Veranstaltungen, z.B. der wöchentlichen Waffelback-Runde und dem Generationen-Café.

Auch die Nachbarn im Quartier Jarrestadt hat „plietsch – Der Nachbarschaftsverein“ im Blick: Von klassischer Alltagsunterstützung bis hin zu gemeinsamen Aktivitäten reicht das „Matching“ zwischen den Nachbarn, die aktiv sind und ihre Zeit spenden, und den Nachbarn, die sich gelegentlich oder regelmäßig über eine Unterstützung freuen. Dabei arbeitet „plietsch“ eng mit dem Netzwerk nachbarschaft zusammen.

Alle, die sich bei „plietsch – Der Nachbarschaftsverein“ freiwillig engagieren, werden im Verein Freundeskreis Oberaltenallee e.V. für einen Jahresbeitrag (36,- Euro) Mitglied, haben feste AnsprechpartnerInnen, sind versichert und werden fortgebildet. Auch Interessierte (NehmerInnen) werden Mitglied im Verein. Geben und Nehmen wird darüber hinaus auf Basis von geringen Entgelten/Aufwandsentschädigungen organisiert – das motiviert, stärkt die gegenseitige Wertschätzung, und die Nachbarschaftshilfe wird verbindlich.

Die Projektleiterin Angelika Bester ist als Koordinatorin vor Ort und freut sich auf Ihre Ideen, Wünsche und Anregungen. Sie erreichen sie unter a.bester@plietsch-hh.de oder Telefon 27 84 46 88.

Gesucht: Hilfe aus dem netzwerk nachbarschaft

Haben Sie vielleicht ein wenig Zeit übrig, um einen Menschen in der Nachbarschaft zu unterstützen? Das **netzwerk nachbarschaft** freut sich, wenn Sie sich melden. Aktuell werden Nachbarn gesucht, die mit einer Dame im Stadtteil spazieren gehen, und auch jemand, der einer Dame im Haus Gesellschaft leisten könnte.

Vor kurzem war Angelika Bester von „plietsch – der Nachbarschaftsverein“ zu Besuch und hat ihr Projekt vorgestellt. In unseren Netzwerken gibt es viele Gemeinsamkeiten, weshalb wir eng zusammenarbeiten wollen.

Wie immer ist das **netzwerk nachbarschaft** für Sie an jedem Dienstag von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr sowohl telefonisch unter 270 83 07 als auch persönlich erreichbar. Schauen Sie doch einfach am Dienstagvormittag vorbei! Renate Lipp und Hille Richtsen freuen sich auf Ihren Besuch!

SUCHE:
Freundliche und
interessante Gesellschaft

ICH BIETE:
Zeit zum Vorlesen
und für Gespräche

SUCHE:
Einen Menschen,
der mich zu Behörden
und zum Arzt begleitet.

ICH BIETE:
Unterstützung bei
handwerklichen
Arbeiten



Ich möchte zum **netzwerk nachbarschaft** gehören:

Vorname, Name:

Straße, Hausnummer:

Telefon und ggf. Mailadresse:

Ich brauche Hilfe bei:

Zeitaufwand etwa:

Was muss man können oder mitbringen:

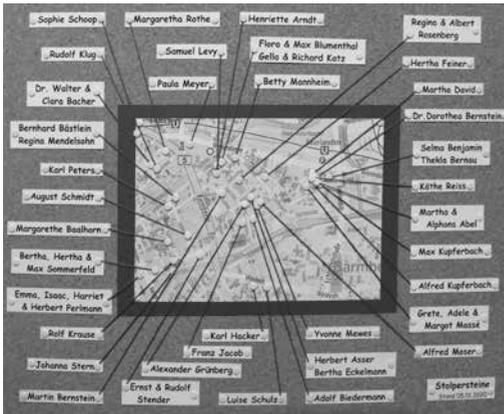
Ich biete an:

Ich möchte einen zeitlichen Rahmen setzen von:
(z.B. wöchentlich eine Stunde oder monatlich zwei Stunden oder ...)

Ich möchte oder kann besonders gut:

Initiative: Kirche und Rechtsextremismus

Von Ende Januar bis Ende Februar 2020 haben wir in unserer Kirche für mehrere Wochen eine von der AnwohnerInnen-Initiative-Jarrestadt erstellte Ausstellung gezeigt. Diese gibt den Menschen ein Gesicht, für die in der Jarrestadt **Stolpersteine** verlegt worden sind, und rückt die Vielfalt der Biographien in den Mittelpunkt. Durch das Erinnern möchten wir zum einen der Opfer und ihrer Angehörigen gedenken, zum anderen die Wachsamkeit und Sensibilität schärfen, um heutigen vergleichbaren Tendenzen angemessen entgegenzutreten zu können.



Übersicht der **Stolpersteine**

Bewegende **Biografien**

Rassismus und rechtsextreme Einstellungen können uns auch im Gemeindealltag begegnen, obwohl diese Einstellungen christlichen Grundwerten zutiefst widersprechen.

Um Erfahrungen im Umgang mit Rassismus und rechtsextremen Einstellungen auszutauschen und sich Klarheit für eigenes Handeln zu verschaffen, wurde die Bundesarbeitsgemeinschaft Kirche und Rechtsextremismus (kurz: BAGKR) ins Leben gerufen. Als Netzwerk unterstützt sie die einzelnen, lokalen Initiativen. Außerdem fordert sie die kirchlichen Institutionen auf, in ihrem Handeln auf die Einhaltung von christlichen Werten zu achten und Antisemitismus und rechtsextremen Tendenzen entgegenzutreten.

Unter www.bagkr.de finden Sie kurze Flyer, die sehr differenziert deutlich machen, warum wir als Christen dazu aufgefordert sind, jeglichen Tendenzen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit zu widersprechen.

Termine: Frühlingspilgern

Es wird Frühling. Und wenn die Natur sich erneuert, wird auch wieder wöchentlich mittwochs ab 18.30 Uhr auf den „Rauswegen“ im Stadtpark begleitet gepilgert. Treffpunkt ist die Ampelkreuzung Borgweg/Südring am Weg zum Café in der alten Trinkhalle. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Folgende Termine stehen ab April bereits fest:

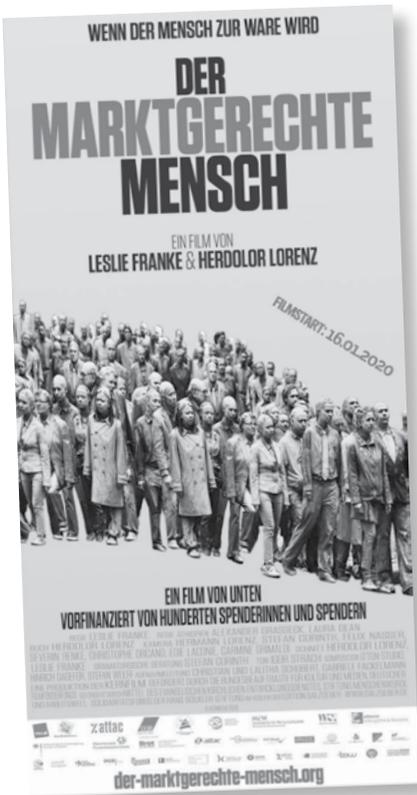
- 15. April** Ilse Zeuner
- 22. April** Bernd Lohse
- 29. April** Idalena Urbach und Tomke Ande
- 06. Mai** Christian Gründer
- 13. Mai** Ilse Zeuner
- 20. Mai** Sinia Katzmann
- 27. Mai** Eggert Nissen



Film: Der marktgerechte Mensch

Was macht es aus den Menschen, wenn sie sich jederzeit marktgerecht profilieren müssen? Und was wird dabei aus unserer Gesellschaft? Gab es Alternativen, und welche gangbaren Auswege gibt es heute?

Leslie Franke und Herdolor Lorenz haben nach dem Film **Der marktgerechte Patient**, den wir uns im September angesehen haben, nun mit **Der marktgerechte Mensch** einen Film gemacht, der allseits sehr gelobt wird. Auf einfache Weise stellen sie komplexe Zusammenhänge des globalen Wirtschaftens dar. Wir zeigen den Film am **Montag, 27. April, um 19 Uhr** im Gemeindesaal. Im Anschluss wird nach einer kleinen Pause Gelegenheit zum Gespräch sein.



Rescue: Blood donation

Save lives – come to the blood donation of the German Red Cross! The next opportunity for this is on **Friday, 13. March, between 16 Uhr and 20 Uhr** in the community hall. The experienced staff of the German Red Cross will take your blood very gently, and you will receive a small snack and a large blood certificate. Note the next date: **The next DRK blood donation is on 26. June.**

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

Thank you: Shopping helper

From coffee to sugar: In our community, a lot is used. The shopping is taken over by a team of „Living with Disability“: Leader Yvonne, who usually has a FSJer or a FSJer with her, as well as Qazim, Arne and Lea. We say thank you! And by the way: In the whole church community, there is ONLY fair traded coffee!



Mobilität: 1. Runder Tisch

Am Mittwoch, 29. Januar, trafen sich ca. 50 Mitwirkende – darunter Vertreter der Behörden (Polizei, Landesbetrieb Verkehr) und der Parteien (SPD, Grüne, CDU, Linke) im Gemeinderaum der Epiphaniienkirche zum 1. Runden Tisch zur Mobilität in der Jarrestadt. Unter anderem ging es um die Verbesserung der Fußwege, das „Zusammenleben“ von Bussen, PKWs und Radfahrern und das heikle Thema Parkplätze. Ein Anliegen der Verkehrsinitiative ist es, dass eine Buslinie durch den Wiesendamm geführt wird, um u.a. über den Borgweg den Winterhuder Marktplatz zu erreichen.



In einem zweiten, abschließenden „Runden Tisch“ am 25. März wird es wichtig sein, mit Politik und Behördenvertretern gute Absprachen zu treffen und realisierbare Ideen zeitnah umzusetzen.

Impulse: Gemeindeversammlung

Bei der letzten Gemeindeversammlung im November 2019 haben wir uns mit der Gemeindeentwicklung beschäftigt. „Was ist mir persönlich wichtig an meiner Gemeinde?“ war die Frage, die 36 Besucher beschäftigte. Eine große Vielfalt an Antworten war an diesem Abend zu hören. Nur eins war nicht zu vernehmen: „Darauf könnten wir in Zukunft verzichten“ – das zeigt, welchen Stellenwert die Vielfalt der Angebote in unserer Gemeinde hat, und dass es ein Geschenk ist, dass viele Menschen sich an vielen Stellen einbringen.

Auf der Gemeindeversammlung wurde deutlich, dass es an der einen oder anderen Stelle Interesse gibt, ein neues Angebot zu entwickeln, z.B. für die Altersgruppe der 35-45-Jährigen. Gemeindegarbeit lebt von und durch die Gemeindegmitglieder und entwickelt sich stetig weiter. So wird momentan der Bereich „Arbeit mit Älteren“ intensiv überdacht. Die ersten Ideen sind formuliert, und wir sind gespannt, was sich daraus entwickeln wird. So wird auch hier etwas Neues entstehen, und wir werden uns gemeinsam Stück für Stück weiter entwickeln. Neue Angebote wie ein Frühstückstreff sind in Planung – bitte achten Sie auf die Aushänge im Glaskasten vor der Kirche.

Programm: Frühling auf Kampnagel

Inspiziert von Stravinskys **Frühlingsopfer**, inszeniert die südafrikanische Choreografin Dada Masilo ihr Stück **THE SACRIFICE** vom 28.–31. Mai auf der großen k6 Bühne. 2014 war Dada Masilo das erste Mal auf Kampnagel und löste mit ihrer Interpretation von **Schwanensee** regelrechte Publikumseuphorie aus. Diesmal erwartet die ZuschauerInnen eine besondere Aufführung, die das europäische Erbe des **Frühlingsopfers** mit dem einzigartigen Rhythmus und Ausdruck des aus Botswana stammenden traditionellen Tanzes der Tswana verbindet.



© Graham de Lacy – THE SACRIFICE Dada Masilo



© Jessica Nupen – THE NOSE

Ebenfalls inspiriert von einer Oper: **THE NOSE** von Jessica Nupen (18.–21. März). Die aus Südafrika stammende Hamburger Choreografin Jessica Nupen interpretiert Nikolai Gogols Fabel **Die Nase** als wilde und fantasievolle Tanz-Rap-Oper. Ein spektakuläres Bühnenbild sowie ein internationales Ensemble aus tanzenden SängerInnen und singenden TänzerInnen kreieren eine einzigartige Realität voller Aberglaube und Erfindungen.

Dada Masilo: THE SACRIFICE

Do 28.05.–So 31.05.

Jessica Nupen: THE NOSE

Mi 18.03.–Sa 21.03.

Epiphanien goes KAMPNAGEL

Mit der Nachbarschaftskarte gibt es für Gemeindemitglieder Kampnagel-Karten zum ermäßigten Preis.

[k]KAMPNAGEL
KAMPNAGEL.DE

Jarrestraße 20
Tel. 040 270 949 49

Kartentelefon: Mo–Sa 10–19 Uhr
Theaterkasse: Mo–Sa 16–19 Uhr

Spende: Ein Zehner für die Gemeinde



Lange konnten wir Kirchenaustritte verkraften, ohne die Arbeit einschränken zu müssen. Auf lange Sicht gibt es aber nur ein Mittel: **Wer will, dass die Kirche mit den vielen Angeboten im Stadtteil erhalten bleibt, sollte dabeibleiben, wieder eintreten und auch andere dazu ermutigen!**

Engagieren Sie sich und beteiligen Sie sich mit Ihrer Spende! Nutzen Sie gerne das SEPA-Lastschriftmandat auf der nächsten Seite oder erteilen Sie einen Dauerauftrag. Eine Spendenquittung ist selbstverständlich! Ob Einzelspende oder ein kleiner regelmäßiger Betrag von 5 bis 10 Euro – wir freuen uns, und Sie tragen dazu bei, dass Kirche lebendig bleibt!

Machen Sie mit! Spenden Sie einen kleinen, aber regelmäßigen Betrag! Schon **10,- Euro helfen uns sehr!** So geht's:

- Erteilen Sie der Gemeinde ein SEPA-Lastschriftmandat – füllen Sie das Formular auf der Folgeseite aus und geben Sie es im Gemeindebüro ab.
- ODER richten Sie einen Dauerauftrag mit folgenden Angaben ein:
 - o Empfänger: Ev.-luth. Epiphaniengemeinde Hamburg
 - o IBAN: DE59200505501242122867
 - o SWIFT/BIC: HASPDEHHXXX
 - o Verwendungszweck: **Sie können wählen, wofür Ihre Spende verwendet werden soll –**
Spende für Kinder, Jugend, Senioren, Flüchtlingsarbeit, Gemeindegemeinschaft allgemein ...
- ODER spenden Sie per Einzelüberweisung unter den oben genannten Angaben.

In jedem Fall erhalten Sie für Ihre Unterstützung am Jahresanfang des Folgejahres eine Spendenbescheinigung. Bitte geben Sie dafür unbedingt auch Ihre Anschrift im Feld „Verwendungszweck“ an.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

SEPA-Lastschriftmandat (Basis)

Hiermit ermächtige ich die Epiphaniengemeinde Hamburg, die unten angegebene Zahlung bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos mittels Lastschrift einzuziehen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht keine Verpflichtung seitens des Geldinstituts, die Lastschrift einzulösen. Ich kann mein SEPA-Lastschriftmandat jederzeit widerrufen.

Zahlungsempfänger: Ev.-luth. Epiphaniengemeinde Hamburg · Großheidestr. 44 · 22303 Hamburg

Verwendungszweck (z. B. Kinder, Musik, Flüchtlingsarbeit, Kirchenasyl etc.)

Betrag in Euro

Abbuchung

monatlich halbjährlich jährlich

Erste Abbuchung am:

Vorname, Name

Kontonummer | BLZ

Straße, Hausnummer

IBAN

PLZ, Ort

SWIFT/BIC

Datum, Ort

Unterschrift des Kontoinhabers

SPEZIALISIERTE BERATUNG

TelefonSeelsorge (kostenfrei)

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.
Telefon: 0800/111 0 111 · 0800/111 0 222

Notfall-Seelsorge der Feuerwehr: Telefon 112

JBZ – Jugendberatungszentrum

(für Menschen von 15 bis 27 Jahren)
Barmbeker Str. 71, Telefon: 279 44 59

Frauenberatung: biff Winterhude

Moorfurthweg 9b (beim Goldbekhaus),
Telefon: 280 79 07

Bodelschwing Diakoniestation Ambulante

Pflege, Forsmannstraße 19, Telefon 279 41 41
Internet: www.bodelschwing.com

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Ev.-luth. Epiphaniengemeinde Hamburg
Großheidestraße 44, 22303 Hamburg, Tel. 270 83 07
Die Ev.-luth. Epiphaniengemeinde Hamburg ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche). Sie wird vertreten durch den Kirchengemeinderat (Vorsitz: Broder Jürgensen, Anschrift wie oben).

REDAKTION

Friederike Heinecke (verantwortlich),
Marina Reiter, Marja Reher (Grafik)

E-MAIL

kirche@epiphaniengemeinde.de

ANZEIGEN

Friederike Heinecke (verantwortlich),
Marina Reiter
Es gilt die Anzeigenpreisliste von 10/2019.

REDAKTIONS- UND ANZEIGENSCHLUSS

09.04.2020 für Ausgabe Juni · Juli · August 2020

DRUCKEREI

alsterpapier, Wiesendamm 22a, 22305 Hamburg





Kirche und Gemeindebüro	Großheidestraße 44 22303 Hamburg Angela Händler	kirche@epiphaniengemeinde.de Telefon 270 83 07 Fax 27 87 90 31
Büro-Öffnungszeiten	Mi 12–13 Uhr, 17–18 Uhr und	Do 10–12 Uhr
Bankverbindung	IBAN: DE59200505501242122867	SWIFT/BIC: HASPDEHHXXX
Hauptamtliche Pastorin	Pastorin Friederike Heinecke	pastorin@epiphaniengemeinde.de Telefon 270 83 08
Kirchengemeinderatsvorsitz	Broder Jürgensen	Telefon 27 88 08 23
Pastorin (Ehrenamt)	Heike Wendt	pastorin.wendt@gmx.de
Musikzeit	Kathrin Bröcking	Telefon 639 777 94 kbroecking@web.de
Gemeindehaus	Saal, Jugendkeller und Spielgruppenetage	Wiesendamm 125 Telefon 270 40 10
Kinder- und Jugendarbeit	Svenja Lautsen Wiesendamm 125	lautsen@epiphaniengemeinde.de Telefon 53 02 03 30 Mobil 0173 – 361 51 69
Seniorentreff (Org.)	Angela Händler und Team	Telefon 270 83 07
netzwerk nachbarschaft	Hille Richtsen und Renate Lipp	Telefon über Gemeindebüro Lipp.Richtsen@t-online.de
Hausmeister		Telefon über Gemeindebüro
Kindertagesstätte	Neckelmannstraße 1 Leiter: Hans Holger Berndt	kita.epiphanien@eva-kita.de Telefon 279 17 99 Fax 27 80 75 10
Alten- und Pflegeheim Das Epiphanienghaus	Jarrestraße 75 Leiter: Lothar Lepold Mi 10–11 Uhr, Do 17–18 Uhr	verwaltung@ epiphanien.diakoniestiftung.de Telefon 278 44 5 Fax 27 84 46 00
Kirchen der Region	Heilandskirche Matthäuskirche St. Gertrud	Winterhuder Weg 132 Gottschedstraße 17 Immenhof 10
Regionalbüro Uhlenhorst und Winterhude	Susanne Petzold Winterhuder Weg 132	buero@winterhude-uhlenhorst.de Telefon 413 46 60
Gemeindebriefredaktion und Anzeigen	Marina Reiter Adresse wie Gemeindebüro	gemeindebrief@ epiphaniengemeinde.de Mobil 0172 – 407 42 87



TOP AUSGESTATTET
SOFORT STARTKLAR



MAZDA 3

als Vorführwagen

- EZ 06/2019, 4.500 km
- Head-up Display

- Apple CarPlay™, Android Auto™
- Voll-LED-Scheinwerfer

Barpreis € **25.170¹⁾**
Preisvorteil € **3.390²⁾**

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus: innerorts 6,4 l/100 km, außerorts 4,3 l/100 km, kombiniert 5,1 l/100 km. CO₂-Emission kombiniert: 117 g/km. CO₂-Effizienzklasse: A

1) Barpreis für einen Mazda3 Skyactiv-G 2.0 M Hybrid (90 kW / 122 PS Benziner).

2) Gegenüber der UVP der Mazda Motors (Deutschland) GmbH für einen vergleichbaren, nicht zugelassenen Neuwagen. Alle Preise zzgl. Zulassungskosten.

Beispielfoto eines Mazda3, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

VOIGTLÄNDER & MEYER

Krausestraße 50 · 22049 Hamburg

Tel.: (040) 69 70 72-0 · www.autohaus-vm.de

Liebe Autofreunde,

wir haben uns an unserem neuen Standort super eingelebt, und unsere langjährigen Kunden fühlen sich weiterhin gut betreut und sind mit viel Freude und Energie mit uns an den neuen Ort gewechselt. Wir laden Sie herzlich ein, unsere tollen MAZDA Fahrzeuge zu besichtigen und Probefahrten zu machen. Weiterhin reparieren wir, führen Inspektionen durch und übernehmen auch den Reifenwechsel (incl. Reifeneinlagerung) von allen anderen KFZ-Herstellern. Auch die KIA-Garantie-Fälle erledigen wir ebenso weiterhin wie Inspektionen und den Service.

Wir wünschen Ihnen weiterhin gute Fahrt. Wenn nicht, schauen Sie vorbei!

Ihr MAZDA-Team

Momente in Epiphaniien



↑ Kleine Stars: Die stolzen Akteure des Krippenspiels der Gemeindekinder



↑ Klönen beim Jahresauftakt
↓ Verabschiedung von Ingeborg Klöckner



↑ Kekse von der Jugend für Obdachlose
↓ Eingesegnet: Neue Jugendgruppenleiter

